

Das EEG: teurer planwirtschaftlicher Unsinn, der Krisen wie die SARS-Quarantäne verschärft?

geschrieben von AR Göhring | 24. April 2020

von AR Göhring

Sogar die Massenpresse kritisiert nun das „Erneuerbare-Energien-Gesetz“ EEG als planwirtschaftlich. Daß Öko-Weltuntergangsfantasien wie Waldsterben, Eiszeit, Ozonloch und Heißzeit nur Hebel zur Umverteilung des Volksvermögens in die Taschen von sozialistischen Akademikern und neoliberalen Profiteuren sind, sagen Kritiker wie wir schon lange. Deutet sich nach den Erfahrungen der SARS2-Volksquarantäne ein Umdenken an?

„Das Eis am Nordpol ist nicht mehr zu retten“...

geschrieben von AR Göhring | 24. April 2020

... titelt Relotius-online gerade. Das belege angeblich eine „Übersichtsstudie“ internationaler Forscher, in deren Autorenliste sich kein bekannter Name wie „Rahmstorf“ befindet. Dafür arbeiten die Klimaforscher unter anderem mit dem bekannt zuverlässigen Modell CMIP6 des Weltklimarates IPCC.

Wirtschaft am Boden, Gesellschaft gelähmt, aber: Jena hat einen Klimaschutz-Koordinator!

geschrieben von AR Göhring | 24. April 2020

von Irene Adler und Bernd Zeller

Wenn sich Jena einen Klimaschutzkoordinator hält, hat dann die lokale Presse versagt oder steckt die mit drin? Da hatten wir eine Meldung aus der Lokalzeitung ungeprüft übernommen, nämlich, dass Jena nun die Stelle

eines Klimaschutzkoordinators eingerichtet und besetzt habe und dass zu diesem Job die Akquirierung von Fördermitteln gehöre. Da bei uns Nachfragen eingingen, baten wir die Pressestelle der Stadt, die uns immer mit Begeisterung antwortet, um folgende Auskünfte...

Woher kommt der Strom? Hellflaute oder Dunkelwind

geschrieben von AR Göhring | 24. April 2020

von Rüdiger Stobbe

Die 15. Woche zeichnet sich durch strahlendes Frühlingswetter mit entsprechend starker Sonnenstromerzeugung und weniger starker Windstromerzeugung aus. Darin liegt eins der großen Dilemmata der Stromerzeugung mittels erneuerbarer Energieträger. Beides gleichzeitig gibt es nur sehr selten.

Corona – Mikroanalyse Städteregion Aachen: Kritische Nachfragen

geschrieben von AR Göhring | 24. April 2020

von Rüdiger Stobbe

Ich gebe es zu.

Meine Ausführungen sind in erster Linie journalistisch = nicht wissenschaftlich formuliert. Was nicht bedeutet, dass meine Zahlen und Berechnungen falsch wären. An meiner Interpretation, an meiner Beurteilung von Sachverhalten stört sich der ein oder andere Leser.